

Bauprojekt

Uferweg Parz. Nr. 261, 209 und 501

Technischer Bericht

Projekt Genehmigung Ingenieurbüro Jürg Kaufmann für Hoch- und Tiefbau Vechigenstr. 33, 3076 Worb Telefon 031-839 84 40 Fax 031-839 99 40 Datum Gez. Kontr. Bemerkungen Oktober 2023 Projekt vom 25.01.2018 JK 18.03.2020 JK Revidiert am 29.12.2021 JK 19.10.2023 594/17-06 Plan Nr. Geschäfts Nr. Format:

Impressum

Auftraggeber

Einwohnergemeinde Ipsach Bauverwaltung Hr. Th. Müller Dorfstrasse 8 2563 Ipsach

Telefon 032 333 78 22 thomas.mueller@ipsach.ch

Bearbeitung

Jürg Kaufmann Ingenieur AG Hr. Jürg. Kaufmann Vechigenstrasse 33 Postfach 721 3076 Worb

Fax 031 839 99 40 E-Mail: info@ingworb.ch

Telefon 031 839 84 40

Inhaltsverzeichnis

1	Auft	rag	. 4
2	Grui	ndlagen	. 4
3	Proj	ektbeschrieb	. 4
	3.1	Situation	
	3.2	Längenprofil	. 4
	3.3	Normalprofil	. 4
	3.4	Kunstbauten	. 5
	3.5	Entwässerungssystem	. 5
	3.6	Beleuchtung	. 5
4	Proj	ektanpassungen	. 6
	4.1	Werkleitungen	
	4.2	Bestehende Uferverbauungen	. 6
5	Land	derwerb	. 6
6	Kos	tenberechnung	. 6
	6.1	Allgemein	. 6
	6.2	Massenberechnung	. 6
	6.3	Einheitspreise	
	6.4	Kostenschätzung	. 7

1 Auftrag

Das Gesetz über See- und Flussufer (SFG) hat den Zweck die Uferlandschaft zu schützen und für einen öffentlichen Zugang zu See- und Flussufern zu sorgen. Im Uferschutzplan soll deshalb unter anderem auch ein Uferweg definiert werden. Innerhalb der Gemeinde Ipsach besteht im Bereich der Parzellen 209 und 261 eine Lücke die, gemäss AGR, zu schliessen ist.

Im Jahr 2013 hat die Jürg Kaufmann Ingenieur AG im Auftrag der Gemeinde Ipsach in einer Konzeptstudie Varianten einer möglichen Wegführung geprüft.

Im Rahmen der Vorprüfung der Änderung UeO "Seezone" hat das Amt für Gemeinde und Raumordnung angeregt, parallel ein Baugesuch für den Uferweg einzureichen.

In der Folge beauftragte die Einwohnergemeinde Ipsach den Verfasser der Konzeptstudie, die Jürg Kaufmann Ingenieur AG, mit der Ausarbeitung des Baugesuches.

2 Grundlagen

Als Grundlage für das Bauprojekt dient die Konzeptstudie Variante 1 vom 8. Februar 2013.

3 Projektbeschrieb

3.1 Situation

Der bestehende Weg führt auf der Parzelle Nr. 501 bis zum nördlichsten Punkt der Parzelle Nr. 261. Ab diesem Punkt (Koordinaten 2'583'708 / 1'218'702) beginnt die neue Wegführung. In einer leicht geschwungenen Linienführung folgt Sie dem Seeufer zur bestehenden privaten Hafenanlage (Querprofil 5). Der weitere Verlauf des Weges führt zur westlichen Parzellengrenze (Querprofil 10) und folgt weiter dem bestehenden Trampelpfad über die Parzelle Nr. 209. An der westlichen Parzellenbegrenzung erfolgt der zusammenschluss mit dem bestehenden Wegnetz.

Mit der geschwungenen Linienführung soll die Attraktivität des Weges für Fussgänger erhöht werden. Gleichzeitig kann so der markante Baumbestand am besten geschützt und in die Gestaltung integriert werden.

3.2 Längenprofil

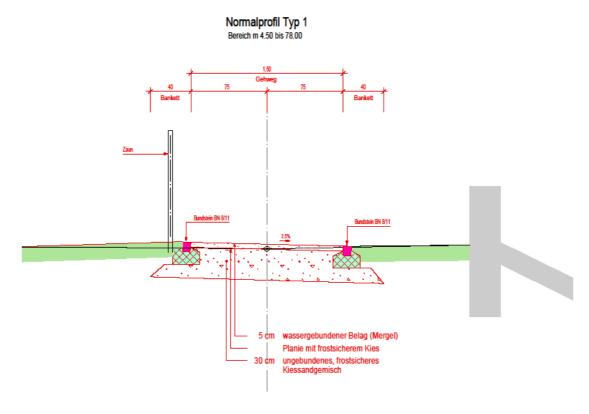
Das Längenprofil wird dem bestehenden Terrain angepasst und verläuft praktisch horizontal.

3.3 Normalprofil

Der Weg weist durchgehend eine Breite von 1.50 m auf. Die Wassergebundene Deckschicht wird auf einem 30 cm starken Kieskoffer eingebaut. Die Oberfläche wird mit einem Quergefälle von 3%, zur Seeseite, ausgeführt.

Aufgrund des geringen Quergefälles, wird im Bereich der Parzelle Nr. 261 der seitliche Abschluss mit einem Bundstein ausgeführt. Dadurch wird dem unterlaufen und ausbrechen des Wegrandes durch Oberflächenwasser entgegengewirkt.

Zur Abgrenzung des privaten Grundstückes wird ein Maschendrahtzaun versetzt.



3.4 Kunstbauten

In den Bereichen beim Zu- und Ausgang zur Parzelle Nr. 261 müssen die bestehenden Mauern geöffnet und teilweise rückgebaut werden.

Beim der privaten Hafenanlage muss, aufgrund der geplanten Wegführung, der Zugang angepasst respektive neu erstellt werden.

3.5 Entwässerungssystem

Das anfallende Oberflächenwasser wird über den Kieskoffer und die seitlichen Grünflächen zur Versickerung gebracht.

3.6 Beleuchtung

Am Anfangspunkt des neuen Weges muss die bestehende Beleuchtung angepasst werden. Auf dem Neubauteil wird auf eine öffentliche Beleuchtung verzichtet.

4 Projektanpassungen

4.1 Werkleitungen

Vom Projekt sind keine Werkleitungen betroffen.

4.2 Bestehende Uferverbauungen

Die bestehenden Uferverbauungen sind vom Projekt nicht betroffen, es sind keine Anpassungen erforderlich.

5 Landerwerb

Der Landerwerb wird nach dem Erlangen der Baubewilligung durchgeführt.

6 Kostenberechnung

6.1 Allgemein

Die Projektanpassungen, wie auch die zeitliche Distanz zu den Kostenschätzungen ergeben eine neue Kostensituation. Die Kostenschätzung wurde überarbeitet.

Kostengenauigkeit nach SIA 103: +/- 20%

6.2 Massenberechnung

Auf der Basis des Bauprojektes, Stand Dezember 2017 wurden die Kosten aufgrund von Vorausmassen ermittelt.

6.3 Einheitspreise

Die Einheitspreise entsprechen der Preisbasis Dezember 2017. Es handelt sich um Preise die für ähnliche Arbeiten eingeholt wurden.

6.4 Kostenschätzung

		Total	7.7%	Total			
4						MWSt.	
1 01	Landerwerb			26,000 00	55'000.00	4235.00	59'235.00
_	Erwerb von Land Entschädigungen			26'000.00			
	Vermarkung und Vermessung			5'000.00			
	Rechtskosten			15'000.00			
1.99	Unvorhergesehenes / Reserve	20%		9'000.00			
2	Wegbau - Trasse				53'000.00	4'081.00	57'081.00
	Installation			7'500.00			
2.02	Vorbereitungsarbeiten			8'000.00			
	Roden Abbrüche und		2'500.00				
	Demontagen		5'500.00				
2 03	Trassebau		3 300.00	25'200.00			
2.00	Erdarbeiten		13'200.00	2020.00			
	Fundationsschichten		6'500.00				
	Abschlüsse		5'500.00				
	Anpassungen - Nebenanlagen -						
_	Zufahrten						
	Strassenentwässerung Kleine Kunstbauten			21500.00			
	Unvorhergesehenes / Reserve	20%		3'500.00 8'800.00			
2.55	Onvomergesenenes / Neserve	20%		0 000.00			
3	Wegbau - Ausrüstung				32'000.00	2'464.00	34'464.00
3.01	Beleuchtung			3'000.00			
	Sicherheitseinrichtungen			8'200.00			
3.06	Signalisation - Markierungen						
2 40	Gestaltungsmassnahmen -			451500.00			
	Begrünung Unvorhergesehenes / Reserve	20%		15'500.00 5'300.00			
3.99	Onvomergesenenes / Neserve	20%		3 300.00			
9	Projekt und Bauleitung				10'000.00	770.00	10'770.00
9.03	Ausführungsprojektierung			8'500.00			
	Honorare		8'000.00				
	Nebenkosten		500.00				
9.99	Unvorhergesehenes / Reserve	20%		1'500.00			
	TOTAL MOSTENSOUÄTZUNG				4501000 00	4.41550.00	4041550.00
	TOTAL KOSTENSCHÄTZUNG				150'000.00	11'550.00	161'550.00

Tabelle 1: Kostenschätzung

Projektverfasser: **IG Zentrum Worb**

Jürg Kaufmann Ingenieur AG

Jürg. Kaufmann, dipl. Bau- Ing. HTL

19. Oktober 2023